



Der vom Aussterben bedrohte Wendehals hat in diesem Jahr in Schaan gebrütet. Ein Erfolg für den Ornithologischen Verein Schaan.

Vermischtes

Bruterfolg für den Ornithologischen Verein

Ein Erfolg für den Ornithologischen Verein Schaan: Ende Juni sind im Neugut mehrere junge Wendehälse sogar aus zwei Bruten ausgeflogen.

Der Verein erklärt in einer Mitteilung: «Wie viele Jungvögel es insgesamt geschafft haben, selbständig zu werden, wissen wir nicht. Wir wollten die Bruten auf keinen Fall stören, um einen Verlust zu vermeiden.» Bekannt sei die Standorttreue des Wendehalses, auch bei den Jungvögeln, sodass stark auf die Rückkehr Ende März / Anfang April nächsten Jahres aus dem Winterquartier im zentralen Afrika südlich der Sahara gehofft werde.

Die Bruten fanden beide im und beim Wingert im Neugut in Schaan statt. Eine Brut in einem alten Obstbaum in einem abgestorbenen Ast, wo vorher schon ein Specht für eine Höhle gesorgt hatte. Die andere Brut ebenfalls in einer natürlichen Höhle in einem Birnbaum mitten im Wingert. Wendehälse bauen keine eigenen Nester, sondern beziehen vorhandene Höhlen, bevorzugt Spechthöhlen.

In Liechtenstein ist der vom Aussterben bedrohte Wendehals ein regelmässiger Sommervogel. Die Mitglieder des Ornithologischen Vereins hoffen, mit ihren Bestrebungen dem Vogel Schaan auch nächstes Jahr für seine Brut schmackhaft zu machen. *(pd/red)*